



## GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222  
E-Mail: [pfarreuh@oblaten.at](mailto:pfarreuh@oblaten.at); [www.oblaten.at/Heiligenstadt](http://www.oblaten.at/Heiligenstadt)



### Evangelium: Johannes 16, 12 - 15

» Noch vieles habe ich euch zu sagen, aber ihr könnt es jetzt nicht tragen. Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in die ganze Wahrheit führen. Denn er wird nicht aus sich selbst herausreden, sondern er wird sagen, was er hört, und euch verkünden, was kommen wird.“

**1. Lesung: Sprüche 8,22-31;**

**2. Lesung: Römer 5,1-5**

### So 22.05.16 – DREIFALTIGKEITSSONNTAG

**8.30 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde**

**10.00 – Heilige Messe – Für † Erich Höbart**

**Mo 23.05.16: 8.15 – Heilige Messe – Sl. MdS „Prag“**

**Di 24.05.16: 17.30 \*\*\*Maianacht\*\*\* 18.00 – In besonderer Meinung**

**Mi 25.05.16: 18.00 – Vorabendmesse – Für † Generalleiterinnen zum Dank**

### Do 26.05.16 – HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - FRONLEICHNAM

**9.00 + Heilige Messe + 12. Februar-Platz ⇨ Prozession zum Altar**

**(Volksheim) + Statio ⇨ Prozession nach Nußdorf – Agape**

*Musikalische Gestaltung Hr. MMag. Tomas Pietak mit Orchester der Musikschule aus Skarżysko-Kamienna.*

**☂ Bei Schlechtwetter – Heilige Messe um 9 Uhr in der Kirche ☂**

**Fr 27.05.16: 8.15 – Heilige Messe – Sl. MdS „Belgien“**

**Sa 28.05.16: 17.30 \*\*\* Rosenkranz \*\*\***

**18.00 – Vorabendmesse – Für † der Familie**

### So 29.05.16 – 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**8.30 – Heilige Messe – Sl. MdS „Ungarn“**

**10.00 – Heilige Messe – Als Dank für Gottesschutz**

#### In der Woche:

⇨ Schule Rennweg – Heilige Messe Mi 9.00

⇨ Priesternotrufsdienst – Donnerstag ganztags

⇨ Pfarrkanzlei – Di, Mi, Fr 9.00 – 12.00; Sa 10.00 – 12.00

⇨ Jungschar Buben – Fr 18.00

⇨ Pfarrheim v. 24. – 31.05.16 – besetzt (Musikschule)

⇨ Beichtgelegenheit – halbe Stunde vor der Messe

## Ausgelegt! Johannes 16, 12 – 15

*Der Evangelist Johannes überliefert eine lange Abschiedsrede Jesu, die er kurz vor seiner Verhaftung, kurz vor Leid und Tod, seinen Jüngern gehalten hat, und aus der auch die vier Verse des heutigen Evangeliums stammen. Jesus erkennt die Ratlosigkeit seiner Jünger, die in den nächsten Tagen noch wachsen wird, und spricht sie direkt an. Diese Ratlosigkeit wird nicht bleiben; Jesus verheißt den Geist der Wahrheit und verweist damit auf das kommende Pfingstfest.*

*Obwohl ich um Tod und Auferstehung Jesu weiß, obwohl ich in Taufe und Firmung den Heiligen Geist empfangen habe, fühle ich mich manchmal wie die Jünger: ratlos. Ich verstehe vieles nicht, was in der Welt geschieht – und warum. Ich verstehe mich selbst manchmal nicht, und ich verstehe Gott nicht. Es ist dann ein Trost, sich in der Gemeinschaft der Jünger in guter Gesellschaft zu wissen. Ein noch größerer Trost ist es, Gott meine Ratlosigkeit im Gebet hinzuhalten und ihn um seinen Geist, um Verständnis zu bitten. Manchmal geht mir dann ein Licht auf, und manches ist klarer, sogar sonnenklar. Das heißt aber nicht, dass es danach nicht wieder Momente der Ratlosigkeit gibt. Ich kann nicht ein für alle Mal verstehen, ein Pfingstfest reicht nicht; ich brauche Gottes Geist der Wahrheit immer wieder neu.*



**Die Gemeinschaft**, die die Menschen im Evangelium von der Brotvermehrung und die wir in der Eucharistie erfahren, können wir auch erleben, wenn wir mit dem verwandelten Brot durch unsere Straßen ziehen. Dann teilen wir unseren Glauben, und wir teilen ihn mit. In der Hoffnung, dass das verwandelte Brot uns verwandelt und vielleicht sogar Menschen, die am Straßenrand stehen.